

## 6. Versorgung - Entsorgung

Die im Bereich der Ver- und Entsorgung in der Stadt Markredwitz vorhandenen Infrastruktureinrichtungen sind in Kap. C 7.2 bereits beschrieben worden. Die nachfolgenden Ausführungen beschränken sich daher im Wesentlichen auf die Flächennutzungsplandarstellungen.

### *Elektrizitätsversorgung*

Das Gelände der Energieversorgung E.ON Bayern AG sowie das Umspannwerk Wölsau der E.ON Netz GmbH sind entsprechend ihres Bestandes als Versorgungsfläche dargestellt. Darüber hinaus sind im Plan die Freileitungen der E.ON Netz GmbH (ENE) entsprechend ihres Bestandes dargestellt. Weitere Anlagen sind nicht geplant.

### *Gasversorgung*

Die im Stadtgebiet verlaufenden Gasfernleitungen (FGN) der E.ON Ruhrgas AG sind nachrichtlich im FNP übernommen. Die lokalen Versorgungsleitungen der Energieversorgung Selb-Markredwitz GmbH (ESM), die weitgehend im Bereich öffentlicher Straßen verlaufen, sind im Plan nicht extra dargestellt.

### *Regenerative Energien*

Eine Darstellung von Konzentrationszonen für die Windkraftnutzung erfolgt nicht, da im Regionalplan Oberfranken-Ost eine Festsetzung von Vorrang- und Vorbehaltsflächen für raumbedeutsame Windkraftanlagen erfolgt und die Errichtung in den übrigen Bereichen i.d.R. ausgeschlossen (Ziel B X 5.2). Für die Stadt Markredwitz sind im Regionalplan keine Vorrang- oder Vorbehaltsflächen ausgewiesen, so dass eine Errichtung von Windkraftanlagen im Stadtgebiet damit auch weitgehend nicht zulässig ist.

### *Wasserversorgung*

Für den Aufgabenbereich der Wasserversorgung sind im gesamte Stadtgebiet an verschiedene Standorten Anlagen wie Hochbehälter, Druck-erhöhungsanlagen u.a. vorhanden und im Flächen-nutzungsplan dargestellt. Die festgesetzten Wasserschutzgebiete im Gebiet der Stadt Markredwitz sind nachrichtlich übernommen. Neue Standorte für Einrichtung der Wasserversorgung sind nicht vorgesehen.

### *Abwasserbeseitigung*

Die bestehenden Kläranlagen wie insbesondere das Klärwerk im östlichen Kernstadtbereich sowie Klärteiche und Pumpstationen sind entsprechend ihres Bestandes als Flächen zur Abwasserbeseitigung dargestellt. Weitere Anlagen sind nicht geplant.

### *Abfallbeseitigung*

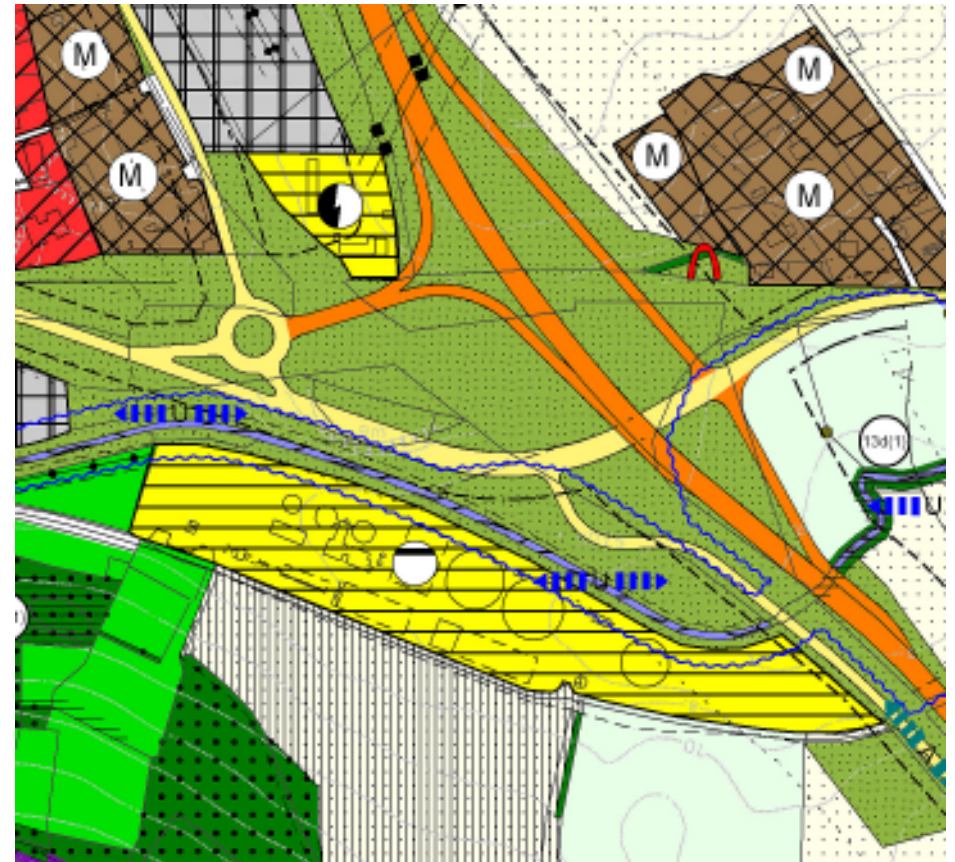
Die im Stadtgebiet von Markredwitz vorhandenen Anlagen der Abfallbeseitigung sind nicht flächennutzungsplanrelevant. Die für die Abfallentsorgung der Stadt Markredwitz relevante Sammelmülldeponie Steinmühle liegt außerhalb des Stadtgebietes. Westlich von Lorenzreuth ist darüber hinaus eine Fläche für eine Kompostieranlage dargestellt. Weitere Anlagen sind nicht geplant.

### *Ablagerungen*

Die im Stadtgebiet Markredwitz vorhandenen Flächen für Ablagerungen sind im Flächennutzungsplan dargestellt. Dabei sind die Monodeponie und die Aschedeponie bei Wölsau noch in Betrieb. Hin-gegen befindet sich die städtische Bauschuttdeponie westlich des Gewerbegebietes zwischen Lorenzreuther Straße und B 303 bereits in der Phase der Rekultivierung und ist nur noch als Signatur dargestellt ist.



Auszug aus dem Flächennutzungsplan im Bereich des Geländes der E.ON Bayern AG (M 1:5.000)



Auszug aus dem Flächennutzungsplan im Bereich des Klärwerks (M 1:5.000)